

Gemeindenachrichten

Ev. KIRCHENGEMEINDE
BERGISCH BORN



15. August 2021

Ev. Kirchengemeinde Bergisch Born

6. Jahrgang

**„GOTT WIDERSTEHT DEN HOCHMÜTIGEN,
ABER DEN DEMÜTIGEN GIBT ER GNADE.“**

1. Petrus 5, 5b



Andacht-to-Go zum 15. August 2021

Wir sind hier zusammen im Namen Gottes.
Gott der Vater, der uns nach seinem Bild erschaffen hat.
Gott der Sohn, der uns durch sein Leiden und Sterben erlöst hat. Gott der Heilige Geist, der uns berufen und geheiligt hat. Amen.

Gebet

Gott, Vater, du bist geduldig mit uns, wir aber haben manchmal keine Geduld mit anderen.

Du bist großmütig, wir aber sind häufig überheblich.

Du siehst uns Menschen voller Liebe an, wir aber urteilen schnell lieblos über andere.

Wir erwarten in der Regel viel Verständnis für uns selbst, haben aber oft wenig für die Menschen in unserer Umgebung. Wir sehen oft überdeutlich die Schwächen der anderen, und sind dabei doch meistens für die eigenen blind.

Deshalb bitten wir dich:

Vergib uns unsere Schuld durch Jesus Christus.

Sei barmherzig mit uns und weite unser Herz. Amen



Lied: Meine engen Grenzen (EG 600)

[Das Lied anhören](#)

1. Meine engen Grenzen, meine kurze Sicht bringe ich vor dich.

Wandle sie in Weite, Herr, erbarme dich? (2x)

3. Mein verlornes Zutraun, meine Ängstlichkeit bringe ich vor dich.

Wandle sie in Wärme, Herr, erbarme dich? (2x)

Impuls

„Gott widersteht den Hochmütigen, aber den Demütigen gibt er Gnade. (1.Petr 5,5)“ – so lautet der aktuelle Wochenspruch. Demütig sein ist ja nicht gerade „in“. Dieses altmodische Wort „Demut“ steht nicht besonders hoch im Kurs in einer Gesellschaft, in der man gerne zeigt, was man hat und wer man ist. In der sich so viel dreht um Besitz, um Prestige, um gesellschaftlichen Status. Demut ist nicht populär in einer Gesellschaft, in der die Selbstbestimmung, die Selbstverwirklichung, der Erfolg als höchstes Gut gilt. Denn wie heißt es doch so schön: „Bescheidenheit ist eine Zier – doch weiter kommt man ohne ihr.“ In der Tat ist falsch verstandene Demut problematisch, nämlich dann, wenn sie sich als kriecherische, heuchlerische Unterwürfigkeit äußert. Dann ist Demut nämlich ein Zeichen von Feigheit und Schwäche, ein künstliches „Sich-klein-machen“, um den Weg des geringsten Widerstands zu gehen. Eine Untertanen-Mentalität mit „Buckeln“ nach oben – gegenüber den Vorgesetzten, den Mächtigen, den Herrschenden, den gesellschaftlich Angesehenen. Und im schlimmsten Fall ist das Ganze dann noch verbunden mit einem „Treten nach unten“ – wie bei einem Fahrradfahrer: Buckeln nach oben und treten nach unten.

Und dann gibt es da noch eine andere

11. Sonntag nach Trinitatis

Form von falscher Demut, so eine übertriebene, kokette Bescheidenheit. Wenn man sich künstlich klein macht und bescheiden gibt, jedoch eigentlich nur, um dann vom Gegenüber das Gegenteil hören zu wollen, also wie toll man eigentlich ist. Das ist dann in Wahrheit nicht demütig, sondern stolz und hochmütig.

Und noch schlimmer wird es ja, wenn man von jemandem zur Demut gezwungen wird, wenn man ge-demütigt, erniedrigt wird: Wenn sich der Chef vor den Kollegen über mich lustig macht, wenn die eigene Arbeit und Mühe nicht wertgeschätzt wird, wenn die Lehrerin den Schüler vor der Klasse bloßstellt... Auf diese Weise gedemütigt zu werden, ist wohl eine der schlimmsten und entwürdigendsten Erfahrungen, die man machen kann.

Wir merken also: Das mit der echten Demut ist garnicht so einfach.

Wahre Demut vor Gott hat nun aber nichts mit künstlichem oder gar erzwungenem Sich-klein-Machen zu tun. Sondern wer Gott gegenüber demütig ist, erkennt seine Stellung vor Gott an. Und zwar nicht aus kriecherischer, duckmäuserischer Unterwürfigkeit, sondern aus sich hingebender, realistischer Selbsterkenntnis. Wer Gott gegenüber demütig ist, der weiß um seine eigene Angewiesenheit auf Gottes Gnade und Vergebung. Der erkennt Jesus als seinen Herrn an und ergibt sich in den Willen des himmlischen Vaters (so wie wir ja in jedem „Vater-Unser“ beten: Dein Wille geschehe!). Und wer auf diese Weise demütig ist, hat es nicht nötig, vor anderen Menschen zu buckeln. Und schon garnicht wird er nach Schwächeren tre-

ten. Denn wer auf diese Weise demütig ist, erkennt auch in dem Schwächeren Gottes Ebenbild. Und wird deshalb nie hochmütig oder überheblich auf ihn herabblicken. Amen



Lied: Mir ist Erbarmung widerfahren (EG 355)

[Das Lied anhören](#)

Str.1 Mir ist Erbarmung widerfahren, Erbarmung, deren ich nicht wert; das zähl ich zu dem Wunderbaren, mein stolzes Herz hat's nie begehrt. Nun weiß ich das und bin erfreut und rühme die Barmherzigkeit.

Str.2 Ich hatte nichts als Zorn verdient und soll bei Gott in Gnaden sein; Gott hat mich mit sich selbst versühnet und macht durchs Blut des Sohns mich rein. Wo kam dies her, warum geschieht's? Erbarmung ist's und weiter nichts.

Str.3 Das muß ich dir, mein Gott, bekennen, das rühm ich, wenn ein Mensch mich fragt; ich kann es nur Erbarmung nennen, so ist mein ganzes Herz gesagt. Ich beuge mich und bin erfreut und rühme die Barmherzigkeit.

Stille Gebetszeit

Vaterunser

Kirchliche Nachrichten

Segen

Der Herr segne uns und behüte uns;
der Herr lasse sein Angesicht leuchten
über uns

Und sei uns gnädig; der Herr erhebe
sein Angesicht über uns und gebe uns
Frieden.

Amen



GETAUFT WURDE

PHILIPP KRÄMER

Gott, Dich bitten wir:

Gib den Eltern Kraft und Weisheit, ihr
Kind in Deiner Liebe und im Glauben an
Dein Wort zu erziehen, damit es später
durch die Taufe in Deine Gemeinde
aufgenommen wird. Befähige uns alle,
in unserm Reden und Tun diesem Kind
die gute Botschaft von Jesus Christus zu
bezeugen.

Kollektenergebnisse		
08.08.21	Hochwasserhilfe "Tages pflege Unterburg"	757,80 €
	Friedensarbeit in Israel und Palestina	168,30 €

KOLLEKTEN

Datum	Klingelbeutel	Ausgang
15.08.21	Berliner Stadtmission Obdachlosenhilfe	Kaiserswerther Diakonie, Düsseldorf
	Verein für Berliner Stadtmission Bank für Sozialwirtschaft	online-Kollekte:
	IBAN: DE63 1002 0500 0003 1555 BIC: BFSWDE33BER	www.kd-onlinespende.de/organisation/ev-kirche-im-rheinland/display/frame.html



Sie erreichen uns auch
online
<https://bb-kirchengemein.de>



Wir sind auch auf Facebook:
[https://www.facebook.com/
groups/153304554712461](https://www.facebook.com/groups/153304554712461)